

**Niederschrift
über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften
der Stadtvertretung Kröpelin am 29.08.2017**

Beginn:	18.30 Uhr	Ende:	19.30 Uhr
Ort:	Rathaus Kröpelin	kleiner Saal	
Anwesende:	Stadtvertreter Stadtvertreter Stadtvertreter Stadtvertreter Stadtvertreter Stadtvertreterin sachkundiger Einwohner sachkundige Einwohnerin	Herr Dr. Borchardt Herr Hans-Jürgen Lieske Herr Thorsten Ruf Herr Paul Schlutow Herr Manfred Schwarz Frau Roswitha Käker Herr Sven Becker Frau Carola Neumann	
Von der Verwaltung nahmen teil:	Amtsleiterin Kämmerei SB Liegenschaften und Schriftführerin	Frau Sylvia-Marina Kühl Frau Heike Schneider	

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - Feststellung der Anwesenheit der Ausschussmitglieder
 - Feststellung der Beratungsfähigkeit
 - Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 25.04.2017 und 22.05.2017
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
4. Aktualisierung Gebäudeversicherung Mühle
5. Verlängerung Kreditlaufzeit Kredit Nummer 6710998920
6. Städtebauliche Erneuerung Kröpelin „Innenstadt“ Sanierungsträger GSOM mbH – neue Kalkulation der Trägervergütung für den nach Schlussabrechnung (SAR) anfallenden Aufwand
7. Ökokontomaßnahme Kröpelin nach § 12 Abs. 5 NatSchAG M-V, Maßnahme 1
8. Anfragen, Anregungen, Informationen
9. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung des öffentlichen Teiles der Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Thorsten Ruf, eröffnet. Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Von 8 Mitgliedern waren 8 Mitglieder anwesend. Die Beratungsfähigkeit war gegeben. Die öffentlichen Teile der Niederschriften vom 25.04.2017 und 22.05.2017 wurden jeweils mit 7 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung genehmigt.

TOP 2: Anträge zur Änderung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Ökokontomaßnahme Kröpelin nach § 12 Abs. 5 NatSchAG M-V, Maßnahme 1

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Die Tagesordnung einschließlich Änderung wurde einstimmig genehmigt.

TOP 4: Aktualisierung Gebäudeversicherung Mühle

Empfehlung Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften der Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz folgend:

- Kontaktaufnahme mit Vertreter der Allianz Deutschland AG Versicherung zwecks Kurzbegutachtung des Objektes mit Vereinbarung Vor-Ort-Termin und Hergabe des Gutachtens in Schriftform,
- Grundlage für Entscheidungsfindung soll Kurzugutachten über die Bewertung des Gebäudes bilden.
- ggf. weiterer Versicherungsschutz über die PROVINZIAL Versicherung für ein Jahr,
- Prüfung der Möglichkeit der Versicherung mehrerer Gebäude in Sammelvertrag.

Um Sachstandsermittlung zu Versicherungsschutz von Mühlenkappe und –flügel, Inventar und neu errichtetem Nebengebäude wird gebeten.

TOP 5: Verlängerung Kreditlaufzeit Kredit Nummer 6710998920

Schuldurkunde Kredit Nummer 6710998920: Deutsche Kreditbank AG Rostock,
(Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen im städtischen Wohnungsbestand)

Kreditstand:	448.301,87 Euro
variabler Zins:	0,300 %
Kreditlaufzeit:	29.09.2017 Ende
Rate:	4.300,00 Euro Tilgung zzgl. Zins, vierteljährlich

Beispielrechnung für 10 Jahre Zinsbindung und vollständige Tilgung:

Kreditstand:	448.301,87 Euro
Zins:	0,7200 %
anfängliche Tilgung:	9,65355 %
Annuitätsrate:	11.626,20 Euro vierteljährlich

Gegenwärtig keine Aktivitäten für Zinssteigerung erkennbar.

- Zinssätze sind optimal.
- Empfehlung für langfristige Zinssatzsicherung erst nach Klarheit über den Umgang mit dem kommunalen Wohnungsbestand,
- Festzinsbindung und höhere Tilgung zu jeder Zeit möglich.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich einstimmig für die Vorlage folgender Beschlussempfehlung zur Stadtvertreterversammlung aus:

Kredit Nr. 6710998920

Weiterführung der Laufzeit mit variablem Zinssatz (0,300 %) unter Beibehaltung der Tilgungsrate in Höhe von 4.300,00 Euro.

TOP 6: Städtebauliche Erneuerung Kröpelin „Innenstadt“ Sanierungsträger GSOM mbH – neue Kalkulation der Trägervergütung für den nach Schlussabrechnung (SAR) anfallenden Aufwand

Gemäß § 6 Abs. 2 des Treuhändervertrages vom 12.12.1990 wurde mit Beschluss STV 246-21/2017 vom 23.03.2017 ein Budget in Höhe von 47.000,00 Euro beschlossen. Der neu kalkulierte Zusatzaufwand ab 01.07.2017 beträgt 8.500,00 Euro (72 Stunden, davon Fragekatalog LFI 50 Stunden, Archiv/Übergabe 20 Stunden und Kontoschließung 2 Stunden). Der Gesamtaufwand beträgt 55.500,00 Euro.

Die Begleich der Rechnung erfolgt nicht über den Haushalt der Stadt Kröpelin, sondern über das Treuhandkonto der GSOM mbH für die Stadt Kröpelin.

Nach den Beratungen im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz am Montag, dem 28.08.2017, und im Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften am Dienstag, dem 29.08.2017, wird der Stadtvertretung Kröpelin folgende Beschlussempfehlung zur Entscheidung vorgelegt:

Die Stadtvertretung der Stadt Kröpelin beschließt die Erhöhung des Budgets der Trägervergütung der GSOM mbH für die Schlussrechnung von 47.000,00 Euro auf 55.500,00 Euro.

TOP 7: Ökokontomaßnahme Kröpelin nach § 12 Abs. 5 NatSchAG M-V, Maßnahme 1

Zustimmung zur Anerkennung einer Ökokontomaßnahme nach § 12 Abs. 5 NatSchAG M-V, Ökokonto Kröpelin Maßnahme 1: Schaffung einer erweiterten Pufferzone, Herausnahme aus der Bewirtschaftung, Vernässung des Randbereiches, potentiell Pflanzung einer Hecke

Die Ausschussmitglieder erklärten einstimmig die Zustimmung zur Anerkennung der Ökokontomaßnahme Kröpelin nach § 12 Abs. 5 NatSchAG M-V, Maßnahme 1.

TOP 8: Anfragen, Anregungen, Informationen

Mobiles Geschwindigkeitsanzeigesystem

Für den Fall einer abschnittswisen, innerstädtischen Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h wurde im Ausschuss für Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus die Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigesystems vorgeschlagen.

Angeboten wird ein Geschwindigkeitsanzeigesystem „smiley-basiert“ mit Datenerfassung für Geschwindigkeit und Fahrzeuganzahl. Die Anschaffungskosten für ein Gerät betragen 2.038,00 Euro, wobei keine verkehrsrechtliche Anordnung für die Aufstellung/Anbringung erforderlich ist und die voraussichtlich positiven Auswirkungen auf die Fahrweise der Verkehrsteilnehmer eine Anschaffung rechtfertigt.

Die Abstimmung der Ausschussmitglieder zur Anschaffung eines mobilen Geschwindigkeitsanzeigesystems ergab folgendes Ergebnis:

- 4 Stimmen grundsätzlich dagegen,
- 4 Stimmen für den Fall der Anschaffung, ausschließlich mit Geschwindigkeits- und nicht mit „smiley“-anzeige/Fahrzeuganzahl.

Gemeindefeuerwehr Kröpelin Sprungretter

Der Sprungretter (SP 16) des Löschzuges Kröpelin wurde außer Betrieb genommen. Mangels der für das Jahr 2015 erforderlichen Herstellerprüfung am SP 16 (Baujahr 2005) ist keine Einsatzbereitschaft gegeben. Im Jahr 2020 ist der Sprungretter nach Herstellerangaben auszusondern. Die Kosten für die durchzuführende Herstellerprüfung belaufen sich auf 770,00 Euro. Diese Kosten sind auch für die im Jahr 2018 vorgesehene Sicherheitsüberprüfung einzuplanen.

Die Kosten für eine Neubeschaffung eines SP 16 belaufen sich auf 7.500,00 bis 8.000,00 Euro.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus gab einstimmig, aufgrund der hohen Kosten für die bevorstehenden Prüfungen und der geringen Restnutzungsdauer, die Empfehlung für die Neubeschaffung eines Sprungretters (SP 16).

Die Ausschussmitglieder schlossen sich einstimmig der Empfehlung der Mitglieder des Ausschuss für Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus an und sprachen sich ebenfalls für die Neubeschaffung eines Sprungretters (SP 16) aus.

Anschaffung/Aufbau einer Nestschaukel für den Spielplatz im Ortsteil Brusow

Die Auftragsvergabe für die Lieferung einer Nestschaukel für den Spielplatz Brusow soll, nach Abstimmung im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz und Vorlage in der nächsten Hauptausschusssitzung an die Firma Sport-Thieme GmbH, Helmstedter Straße 40, erfolgen.

Nach Auffassung der Ausschussmitglieder des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften soll die Aufstellung von einer Spezialfirma vorgenommen werden.

Landschaftspflegerische Begleitplanung für den Ausbau der Bushaltestelle am Bahnhof

Für die Wiedereinrichtung des ÖPNV-Haltepunktes am Bahnhof in Kröpelin erfolgte die Planungsauftragsvergabe an die BDC Dorsch Consult Ingenieurgesellschaft mbH Rostock. Zwischenzeitlich wurden zum o.a. Vorhaben die Träger öffentlicher Belange beteiligt und am 18.07.2017 eine Projektbesprechung durchgeführt. Danach ist als Genehmigungsvoraussetzung ein landschaftspflegerischer Begleitplan mit Artenschutzprüfung erforderlich. Diese erforderlichen Leistungen bietet die BDC Dorsch Consult Ingenieurgesellschaft mbH, Rostock, als 2. Nachtragsangebot i.H.v. 11.008,10 Euro, an: Erstellung eines Landschaftspflegerischen Fachplans gem. § 17 Abs. 4 BNatSchG, Erstellung eines Artenschutzrechtlichen Fachbeitrags zur Prüfung auf mögliche Verbotstatbestände gem. § 44 Abs. 1 BNatSchG.

Die Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz sprachen sich in der Sitzung am Montag, dem 28.08.2017, für die Auftragsvergabe wie o.a. und Vorlage in der nächsten Hauptausschusssitzung aus.

Richtlinie zur nachhaltigen ländlichen Entwicklung, Wiedernutzbarmachung devastierter Flächen und Rekultivierung von Deponien (LEFDRL M-V) in der ELER-Förderperiode 2017-2020

Folgende Vorhaben wurden vom Landesförderinstitut zur Förderung ausgewählt:

- „Barrierefreie Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes in 18236 Kröpelin, Bahnhofstr.,
- Umgestaltung des Pausenhofes der Grundschule „Am Mühlenberg“ in 18236 Kröpelin, Schulstr. 1

Ergebnis Auswahl LEADER-Projekte 2018 (Förderwürdigkeit)

Die von der Stadt Kröpelin eingereichten Vorhaben „Ost-Rock-Museum – Informationsmagazin“ und „Ausstattung für die Aussichts- und Verweiltürme in Wichmannsdorf und Schmadebeck“ wurden als förderwürdig ausgewählt.

Umrüstung der vorhandenen Straßenbeleuchtung im Sanierungsgebiet auf LED

In Kröpelin gibt es bei der Straßenbeleuchtung noch viele Dampf lampen mit 125 oder 70 W. Im Zuge der Energiesparverordnung sind diese Leuchtmittel im Handel zum Teil nicht mehr erhältlich.

Eine Umrüstung auf LED-Retrofit Leuchtmittel mit 24 Watt Leistung wäre auch im Sinne der Kosteneinsparung möglich. Die Stromkostensparnis pro Lichtpunkt würde ca. 50,00 – 110,00 Euro pro Jahr ergeben. Somit hätte sich die Umrüstung auf LED je nach Leuchtmitteltyp in 1-2 Jahren amortisiert. Hierzu soll der nächsten Hauptausschusssitzung eine entsprechende Beschlussvorlage zur Entscheidung vorgelegt werden.

Aktualisierung der Gutachten zur Erhebung von Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet

Im Sanierungsgebiet sind von den Eigentümern der sich im Sanierungsgebiet befindlichen Grundstücke Ausgleichsbeträge zu zahlen. Von 76 Eigentümern wurden noch keine Ausgleichsbeträge gezahlt. Für diese müssen Bescheide über die Zahlung der Ausgleichsbeträge auf Grundlage von Gutachten erstellt werden. Die vorhandenen Gutachten müssen aktualisiert werden und für die ca. 20 veräußerten Grundstücke muss eine Nachbewertung erfolgen. Hierfür liegt der Stadt ein Angebot vom Sachverständigenbüro Schäfer aus Wismar vor. Die Gesamtkosten werden ca. 20.000,00 Euro betragen. Nach Abstimmung im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz soll der nächsten Hauptausschusssitzung der entsprechende Beschluss empfohlen werden.

Treppenanlage Bützower Straße – Auf dem Kamp

Im Zusammenhang mit der Umsetzung des Vorhabens Ausbau der Bushaltestelle für den Bahnhof soll die Möglichkeit der Aufnahme der Instandsetzung der Treppenanlage von der Bützower Straße aus hinauf zum Kamp geprüft werden.

Instandsetzung Kriegerdenkmal 1914-1918

Das Kriegerdenkmal 1914-1918 befindet sich in Kröpelin an zentraler Stelle hinter dem Rathaus und neben der Backsteinkirche und soll wieder in einen angemessenen und würdigen Zustand versetzt werden. Die Auftragsvergabe hierzu soll nach Vorlage der entsprechenden Angebote in der nächsten Hauptausschusssitzung erfolgen.

Ergebnis Auswahl LEADER-Projekte 2018 (Förderwürdigkeit)

Die von der Stadt Kröpelin eingereichten Vorhaben „Ost-Rock-Museum – Informationsmagazin“ und „Ausstattung für die Aussichts- und Verweiltürme in Wichmannsdorf und Schmadebeck“ wurden als förderwürdig ausgewählt.

Vermietung Gaststätte Am Stadtholz 3

- Mietvertrag ist unterschrieben
- Schlüsselübergabe am 30.08.2017

TOP 9: Schließung des öffentlichen Teiles der Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 19.30 Uhr vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Thorsten Ruf, geschlossen.

gez. Thorsten Ruf
Ausschussvorsitzender

gez. Heike Schneider
Schriftführerin